

STADTBÜHNE ROSENSTEINQUARTIER

- öffentliche Ausstellung der Ergebnisse

28. Juli 2016

Der Workshop „Stadtbühne“ ist ein Format für kollaborative Wissensproduktion. Akteure unterschiedlicher Hintergründe generieren nach der eigens hierfür entwickelten Methode gemeinsam Inhalte und Formen für die Gestaltung des entstehenden Quartiers. Die spielerisch entstandenen Ergebnisse generieren Leitideen und geben Auskunft über gewünschte Nutzungs- und Nutzer-Schwerpunkte und konkrete Projektideen für das entstehende Quartier.

Die noch am selben Tag eröffnete Ausstellung der Spieleregebnisse dient vor allem dem Austausch mit nicht am Spiel Beteiligten über die entstandenen Produkte sowie rückblickenden informellen Gesprächen mit den „SpielernInnen“ über den Verlauf und die Ergebnisse des Workshops sowie Beteiligungsverfahren im Allgemeinen. Häufig werden in diesem offenen Rahmen Ansätze aus dem Workshop aufgegriffen und weitergedacht und auch mit dem gewonnenen Wissen neue Themen in die Diskussion gebracht.

Im Zentrum der Ausstellung stand das Konzept des Quartiers als einer Produktionsstätte für Kunst, Kultur und Forschung mit der Chance, als visionäres Vorbildprojekt ein zukünftiger Impulsgeber zu sein.

Mit Beteiligten und Besuchern der Ausstellung wurde die Vision eines urbanen Quartiers als sozial, kosmopolitisch, „grün“ und produktiv als Ort hoher Lebensqualität vertieft.

